



Bilanzmanagement

Mit empfängerorientierter Gestaltung zum Erfolg

KURSBESCHREIBUNG

Die Bilanzanalyse ist ein zentrales Instrument für die Ermittlung der unternehmerischen Bonität. Auch wenn die Bilanz gesetzlich geregelt ist, bestehen Gestaltungsmöglichkeiten. Voraussetzung für eine zielgerichtete Bilanzgestaltung ist das fundierte Wissen darüber, wie Adressaten Bilanzen lesen.

KURSZIELE

Der Kurs „Bilanzmanagement – mit empfängerorientierter Gestaltung zum Erfolg“ eröffnet Ihnen eine neue Perspektive auf die eigene Bilanzgestaltung. So können Sie zukünftig Bilanzen empfängerorientiert aufbereiten und entsprechend selbstsicherer in Kreditverhandlungen auftreten. Diese Verhandlungskompetenz wird durch ein integriertes Gesprächscoaching gezielt gefördert.

Mit erfolgreichem Abschluss des Kurses werden Sie in der Lage sein:

- Bilanzen aus der Perspektive der Kredit gewährenden Banken zu beurteilen.
- Die Liquiditätssituation des Unternehmens fundiert zu bewerten und Verbesserungspotenziale aufzeigen zu können.
- Auf Basis der Bilanz betriebswirtschaftliche Optimierungsmöglichkeiten zu erkennen und geeignete Maßnahmen unter Berücksichtigung von Interdependenzen abzuleiten.
- Die eigene Position – mit Hilfe konzeptioneller Vorbereitung – sicherer in Kreditverhandlungen zu vertreten.

VORTEILE

- Sie erarbeiten eine fundierte Einschätzung der Finanz- und Ertragsituation des eigenen Unternehmens.
- Sie bauen Kompetenzen im Unternehmen zu wichtigen Themen des Bilanzwesens auf.
- Sie steigern Ihre Verhandlungskompetenz durch ein Gesprächscoaching.
- Sie erhalten eine fundierte kaufmännische Weiterbildung mit hohem Praxisbezug.

2.3.2.7 Anwendung

- Ermitteln Sie die Cash-Flows des Unternehmens einschließlich der möglichen Kennziffern für das aktuelle und das Vorjahr
- Wie interpretieren Sie die Entwicklung?
- Ergänzungen
 - Zuschreibungen auf AV werden in beiden Jahren nicht vorgenommen
 - Andere GuV-Datierungen sind auch möglich
 - Eine kreditorientierte GuV würde sich bei 10 T€

	2014 in T€	2015 in T€
Umsatzerlöse	500	1.200
Prod. sel. Eigenem.	50	100
Materialeinzelw.	200	200
Personalaufwand	250	650
Finanzergebnis	20	40
Hilfen EU	60	100
Abschreibungen	50	50
Zinsaufw. AV	40	50
Zinsaufw. GuV	10	20
s.o. Ergebnis	60	20
Ergebnis	20	10
Ergebnis	20	10
Lehrerentgelt	50	10

ZIELGRUPPE/N

Personen, deren Verantwortungsbereich das Bilanzmanagement in kleinen und mittleren Unternehmen umfasst.

TEILNEHMENDENZAHL

max. 18

KOSTEN

auf Anfrage

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Hochschulabschluss mit mindestens einjähriger Berufserfahrung oder anderweitiger berufsqualifizierender Abschluss mit mindestens dreijähriger Berufstätigkeit sowie solides Basiswissen im Rechnungswesen.

VERANSTALTUNGSORT

vor Ort

DAUER

6 Präsenztage und Selbstlernphasen

PRÜFUNG UND ABSCHLUSS

Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebescheinigung, wenn mindestens 75% des Kurses besucht werden. Für ein Zertifikat der Hochschule Niederrhein ist eine Prüfung gemäß Modulbeschreibung abzulegen.

LEHR- UND LERNFORM

Die originäre Wissensvermittlung erfolgt in Form eines klassischen Seminars. Durch begleitende Übungen wird das Erlernte sofort mit praktischem Wissen verknüpft, was einen nachhaltigen Lernprozess fördert und den Transfer in das eigene Unternehmen erleichtert. Vielfältiger Medieneinsatz unterstützt den Lernerfolg.

PROGRAMM

Grundlagen und Erweiterung der Bilanzanalyse

Präsenz 1 und 2	16h	Grundlagen der Bilanzanalyse: <ul style="list-style-type: none">- Von der Bilanz zur Strukturbilanz- Liquiditätsbetrachtung auf Bestandsebene- Liquiditätsbetrachtung auf Basis von Flussgrößen
Selbstlern-einheit	10h	- Nachbereitung der Inhalte
Präsenz 3	8h	Erweiterung der Bilanzanalyse: <ul style="list-style-type: none">- Erfolgsanalyse: Basiskennzahlen und weitere Aspekte- Vermögensstrukturanalyse- Anwendung der Inhalte
Selbstlern-einheit	10h	- Nachbereitung der Inhalte

Bilanzaufbereitung und Praxistransfer

Präsenz 4 und 5	16h	Bilanzaufbereitung oder Blick hinter die Kulissen: <ul style="list-style-type: none">- Detailspekte zur Generierung der Strukturbilanz- Immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens- Korrektur von weiteren Aktivposten- Latente Steuern- Korrekturen auf der Passivseite
Selbstlern-einheit	10h	- Nachbereitung der Inhalte
Präsenz 6	8h	Praxistransfer: Wie verkaufe ich meine Bilanz: <ul style="list-style-type: none">- Erarbeitung ausgewählter praktischer Fallstudien- Ansatzpunkte der optischen Bilanzverbesserung- Gesprächscoaching für Bankverhandlungen
Selbstlern-einheit	22h	- Reflexionsbericht (Optional für den Zertifikatserwerb)

Gesamter Zeitaufwand = 100 h, davon Präsenz = 48 h, 4 ECTS

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Britta Benning
Zentrum für Weiterbildung
Hochschule Niederrhein
Reinarzstraße 49 | 47805 Krefeld
Tel.: 02151 822-1515
weiterbildung@hs-niederrhein.de

IHR DOZENT

Prof. Dr. Ralf Jürgen Ostendorf
Finance and Business Management
Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen
Hochschule Niederrhein

